

wallstreet:online capital AG trotz der Finanzkrise

Dividende soll von € 0,80 auf € 1,00 angehoben werden

Berlin, 10. März 2009: Die wallstreet:online capital AG, einer der führenden Fondsvermittler im Internet, erzielte im Geschäftsjahr 2008, trotz der Verwerfungen an den Finanzmärkten und einer anhaltenden Kundenzurückhaltung, eine erneute Steigerung aller Kennzahlen. Die Provisionserträge stiegen gegenüber dem Vorjahr von T€ 3.064 um T€ 75 auf T€ 3.139. Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) wuchs auf T€ 679 (12 Mon./07: T€ 641) an. Der Jahresüberschuss im Geschäftsjahr 2008 beträgt T€ 576 gegenüber T€ 534 im Vorjahreszeitraum.

Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sind aufgrund der steuerlichen Verlustvorträge nicht angefallen. Das Ergebnis je Aktie lag somit bei € 1,24 gegenüber € 1,15 im Vorjahr.

René Krüger, Vorstand der wallstreet:online capital AG, sieht die Wachstumsstrategie durch die Entwicklung selbst in schlechten Börsenzeiten bestätigt. „Wir haben ausgezeichnet gearbeitet und gewirtschaftet, hiervon sollen unsere Aktionäre profitieren. Darüber hinaus bauen wir derzeit neue Geschäftsbereiche auf.“

In der Aufsichtsratssitzung am 05. März 2009 wurde gemeinsam von Vorstand und Aufsichtsrat ein Dividendenvorschlag von € 1,- verabschiedet. Da es sich bei der Dividende um eine Leistung aus dem steuerlichen Einlagenkonto nach § 27 KStG handelt, unterliegt die Ausschüttung weder der Körperschaft- noch der Einkommensteuer.

	2008	2007	Differenz	Differenz in %
Provisionserträge in T€	3.139	3.064	75	2,4
EBIT in T€	540	513	27	5,3
EBITDA in T€	679	641	38	5,9
Jahresüberschuss in T€	576	534	42	7,9
Ergebnis je Aktie in €	1,24	1,15	0,09	7,8
Dividende je Aktie in €	1,00	0,80	0,20	25

(Bei der Dividende je Aktie für 2008 handelt es sich um den Dividendenvorschlag.)

Pressekontakt:

wallstreet:online capital AG
René Krüger, Michaelkirchstraße 17 / 18, 10179 Berlin
Tel: (030) 27 57 76 - 400, E-Mail: r.krueger@wo-capital.de

Darüber hinaus hat das Aufsichtsratsmitglied Dr. Bodo Thielmann sein Amt mit Wirkung zum Ablauf der Hauptversammlung am 28. April 2009 niedergelegt. Da sich der Aufsichtsrat gem. § 96 Abs. 1 5. Fall i. V. m. § 101 Abs. 1 AktG und § 95 Abs. 1 Satz 2 AktG i. V. m. § 10 Abs. 1 der Satzung aus drei Aufsichtsratsmitgliedern der Aktionäre zusammen setzt, hat der Aufsichtsrat ebenfalls beschlossen, Frank Mahlberg, Verlagsgeschäftsführer WELT-Gruppe/ BERLINER MORGENPOST/ HAMBURGER ABENDBLATT, der Hauptversammlung am 28. April 2009 für die Wahl in den Aufsichtsrat der Gesellschaft vorzuschlagen.

Frank Mahlberg ist seit 1994 bei Axel Springer und war in der Vergangenheit u.a. als Verlagskoordinator der Zeitungsgruppe BILD, als General Manager BILD am SONNTAG und Verlagsleiter BILD am SONNTAG und SPORT BILD tätig. Vom 01.06.2007 bis zum 30.09.2008 leitete Mahlberg das Vorstandsbüro Zeitungen. Seit dem 01.10.2008 ist er Verlagsgeschäftsführer WELT-Gruppe/ BERLINER MORGENPOST/ HAMBURGER ABENDBLATT.

Über die wallstreet:online capital AG

Die wallstreet:online capital AG gehört seit einigen Jahren zu den führenden unabhängigen Fondsvermittlern im Internet. Möglich wurde diese Entwicklung durch die konsequente Discount-Politik des Unternehmens. Über 10.000 Investmentfonds bietet das Unternehmen mit 100 % Rabatt auf das Agio an und damit in der Regel wesentlich günstiger als klassische Online-Broker oder die Hausbank. Auch das gesamte Spektrum an Hedgefonds und Geschlossenen Fonds wird zu Top-Konditionen angeboten. An der wallstreet:online capital AG ist die Axel Springer AG mit 75,1 Prozent beteiligt

Pressekontakt:

wallstreet:online capital AG
René Krüger, Michaelkirchstraße 17 / 18, 10179 Berlin
Tel: (030) 27 57 76 - 400, E-Mail: r.krueger@wo-capital.de